



## Vergleichsarbeit in der achten Jahrgangsstufe im Fach Mathematik

### - Informationen für Eltern -

Sprötzer Weg 33  
21244 Buchholz  
Tel.: 04181 / 999 680  
Fax: 04181 / 999 681  
E-Mail: rsamkattenberge@t-online.de  
www.rsamkattenberge.de

Buchholz, 16. Februar 2015

#### Liebe Eltern der 8e,

in der nächsten Woche wird in fast allen Bundesländern eine Vergleichsarbeit in sämtlichen achten Jahrgangsstufen der weiterführenden Schulen im Fach Mathematik geschrieben. Die Teilnahme ist hier für alle Schulen in Niedersachsen verbindlich.

#### Warum werden die Vergleichsarbeit durchgeführt?

Durch die Vergleichsarbeit wird festgestellt, welchen Lernstand Schülerinnen und Schüler einer 8. Klasse bzw. einer Lerngruppe in den untersuchten Inhaltsbereichen des Faches Mathematik erreicht haben.

Sie soll aufzeigen, wo Stärken und Schwächen der Schülerinnen und Schüler liegen. Durch die Vergleichsarbeit erhalten die Lehrkräfte wertvolle Hinweise zum Förderbedarf ihrer Lerngruppen. Den Schulen ermöglicht die Vergleichsarbeit darüberhinaus eine abgesicherte Standortbestimmung. Es werden landesweite Vergleichswerte ermittelt. Damit kann sich beispielsweise die Schule Ihrer Tochter / Ihres

Sohnes mit den Ergebnissen vergleichen, die in Ihrem Bundesland insgesamt erreicht werden. Eine solche schulübergreifende Einordnung der Ergebnisse hilft den Kollegien, den Erfolg ihrer pädagogischen Arbeit besser einzuschätzen.

#### Wer nimmt an der Vergleichsarbeit teil?

Die Teilnahme an den Vergleichsarbeiten ist für alle Schülerinnen und Schüler der achten Jahrgangsstufe verpflichtend. Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf und jene, die weniger als zwölf Monate in Deutschland leben und die deutsche Sprache noch nicht ausreichend beherrschen, können ausgenommen werden. Die Teilnahme dieser Schülerinnen und Schüler liegt im Ermessen der Lehrerinnen und Lehrer.

#### Wann findet die Vergleichsarbeit statt?

Die Vergleichsarbeiten finden 26. Februar statt. Die Bearbeitungszeit beträgt zwei Schulstunden (ca. 90 Minuten: 3. und 4. Unterrichtsstunde).

#### Was wird bei der Vergleichsarbeit überprüft?

Bei der Vergleichsarbeit werden wichtige Kompetenzen des Faches Mathematik untersucht.

#### Welche Art von Aufgaben wird gestellt?

Die Aufgaben der Vergleichsarbeit wurden von Lehrerinnen und Lehrern gemeinsam mit Wissenschaftlern für Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufe entwickelt und in ausgewählten Schulen erprobt. Sie orientieren sich an den bundesweit geltenden Bildungsstandards, die beschreiben, welche Kompetenzen Schülerinnen und Schüler zum Ende der 10. Jahrgangsstufe erreicht haben sollten. Damit kann die Vergleichsarbeit Unterstützung auf dem Weg zur Erreichung der Bildungsstandards bieten.

Die Aufgaben zielen nicht auf die Überprüfung dessen, was Ihre Tochter / Ihr Sohn in den unmittelbar vorangegangenen Unterrichtsstunden gelernt hat. Vielmehr wird festgestellt, welches Wissen und welche Fähigkeiten (Kompetenzen) die Schülerinnen und Schüler langfristig erworben haben.

### **Soll meine Tochter / mein Sohn sich vorbereiten?**

Die Schülerinnen und Schüler werden von den Lehrkräften über Ablauf und Anforderungen der Vergleichsarbeit rechtzeitig informiert. Eine besondere Vorbereitung, beispielsweise durch kurzfristiges Üben von Aufgaben, ist weder sinnvoll noch erforderlich.

### **Welche Materialien benötigt mein Kind / sind erlaubt?**

Für die Bearbeitung der Vergleichsarbeit sind neben den Schreibmaterialien auch ein Geodreieck, ein Zirkel und ein Taschenrechner nötig.

### **Wird die Vergleichsarbeit benotet?**

In der Vergleichsarbeit werden Lernstände bezüglich der bundesweit eingeführten Bildungsstandards ermittelt.

Da der unmittelbare Bezug zum Unterricht der einzelnen Schule fehlt, wird die Vergleichsarbeit nicht benotet. Die diagnostischen Erkenntnisse aus der Vergleichsarbeit sollen für die Unterrichtsentwicklung genutzt werden. Gerade auch vor diesem Hintergrund ist es gut, wenn Sie Ihre Tochter / Ihren Sohn darin bestärken, sich beim Test nach Kräften anzustrengen.

### **Wie erfolgt die Auswertung?**

Die Vergleichsarbeit wird von den Lehrkräften der Schule anhand von zentral vorgegebenen Korrekturhinweisen ausgewertet. Die Lerngruppen und Schulergebnisse werden dann per Internet von der Universität in Landau aufbereitet und ausgewertet.

Die Dateneingabe und die Auswertung auf Lerngruppen und Schulebene erfolgt anonym, d.h. es werden keine Schülernamen erfasst. Dadurch werden die Vorgaben des Datenschutzes eingehalten. Nur die unterrichtenden Lehrkräfte selbst sind in der Lage, die Ergebnisse ihrer Lerngruppe einzelnen Schülerinnen und Schülern zuzuordnen.

### **Wie werden die Ergebnisse dargestellt?**

Die Ergebnisdarstellung erfolgt in Form von Grafiken und Tabellen. Dabei werden den Fachlehrkräften unter anderem auch Lösungshäufigkeiten zu einzelnen Aufgaben zurückgemeldet.

Es ist möglich die Testergebnisse jeder einzelnen Lerngruppe mit Landeswerten zu vergleichen.

### **Was geschieht mit den Ergebnissen?**

Nach Auswertung der Vergleichsarbeiten durch die Schule können Sie sich bei der Fachlehrkraft über das Gesamtergebnis der Klasse bzw. über das Abschneiden ihres Kindes informieren. Die Ergebnisse der Vergleichsarbeiten sind „Eigentum“ der Schule. Die Datenhoheit und der pädagogische Umgang mit den Daten liegen allein bei der Schule. Die Ergebnisse sollen für die Weiterentwicklung des Unterrichts genutzt werden.

### **Wer hat die Vergleichsarbeit entwickelt?**

Die Aufgaben der Vergleichsarbeit werden länderübergreifend vom Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen in Berlin (IQB) entwickelt.

### **Wo gibt es weitere Informationen?**

Ausführliche Informationen zu der Vergleichsarbeit finden Sie im Internet unter den Adressen:

<http://vera.bildung-rp.de>

<http://www.iqb.hu-berlin.de/vera>



Sollten Sie noch Fragen haben, dann wenden Sie sich bitte an mich oder an die Mathematiklehrerin bzw. den Mathematiklehrer Ihres Kindes.

Mit freundlichem Gruß

O. Weule  
(Fachleitung Mathematik)